



Gegen Vorurteile und Fremdenfeindlichkeit richtet sich die Ausstellung „anders? – cool!“ , die jetzt im Beisein der beteiligten Organisatoren von Schirmherr Dieter Krone (ganz rechts) im Neuen Rathaus eröffnet wurde.

Foto: Caroline Theiling

Anders sein kann cool sein

Interaktive Ausstellung im Foyer des Rathauses

Von Caroline Theiling

LINGEN. Rund 7000 Menschen mit Migrationshintergrund aus über 100 Kulturen leben in Lingen. Die meisten davon sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Diese Zahlen nannte Oberbürgermeister Dieter Krone bei der Eröffnung der Ausstellung „anders? – cool!“ im Foyer des Neuen Rathauses.

Gerade die junge Generation, so Krone, habe oftmals gar nicht selbst entschieden, in einem fremden Land zu leben. Ihre Eltern seien häufig vertrieben worden oder geflohen.

Eva-Maria Bloch vom Jugendmigrationsdienst aus Bonn verdeutlichte die Situa-

tion an einem Beispiel. Selbst innerhalb Deutschlands falle es Jugendlichen manchmal schwer, nach einem Umzug (beispielsweise durch Arbeitsplatzwechsel der Eltern) in einen anderen Ort sich in der neuen Umgebung zurechtzufinden. Ihr Appell lautet: „Reden Sie nicht über die Jugendlichen, sondern mit ihnen. Helfen Sie ihnen auf dem Weg zum Erwachsenwerden.“

Neben umfangreichen Informationen und Fallbeispielen bieten verschiedene Stationen im Foyer Möglichkeiten zu interaktiven Aktionen. So kann man auch herausfinden, wie viele Anträge für eine Einbürgerung erforderlich sind.

Die Ausstellung ist ein Angebot des Teams Jugend der offenen Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Lingen, des Jugendmigrationsdienstes Emsland, des Kolping Bildungswerkes DV Osnabrück des Jugendmigrationsdienstes Meppen, der Awo Kreisverband Emsland, des SKM, der VHS sowie der Wirtschaftsjunioren Emsland-Grafschaft Bentheim.

Sie kann bis 13. März zu den Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden. Darüber hinaus werden Führungen, auch für Schulklassen, angeboten. Weitere Informationen erteilt Frank Wesendrup vom Team Jugend, Tel. 05 91/9 12 45-11 oder f.wesendrup@lingen.de.